

DP2 PFAGPFEX 5 µm Eisenfilter zur Senkung der Eisenkonzentration im Wasser
 Artikelnummer: 4260303250687

Wie funktioniert der Wasserfilter? [purway](#) | Wir filtern es!

Fließrichtung / Pfeilrichtung →	Filtereinbau Reihenfolge in Wasserfließrichtung
<div style="background-color: #003366; color: white; padding: 5px; text-align: center; font-weight: bold; font-size: 1.2em;">PFEX EISENFILTER</div>  <div style="background-color: #003366; color: white; padding: 5px; text-align: center; font-weight: bold; font-size: 1.2em;">purway[©] Crystal Group</div>	<p>10 Zoll - DOPPEL-Filtergehäuse mit zwei Filterpatronen, filtert Sand, Staub, Rost, Kalkflocken, Chlor, Geruchs- und Geschmacksbeeintr., der Eisenfilter senkt die Eisenkonzentration und den Schwefelwasserstoffgehalt, reduziert Gelb- oder Braunfärbung Artikelnummer: 4260303250687</p> <p>Dieses Produkt ist ein Set. Inhalt des Sets:</p> <p>1 x DP 10 DUO 3/4" OT TS Doppelfiltergehäuse Hauswasserfilter Trinkwasserfilter</p> <p>1 x PFEX EisenfilterEisen Wasserfilter Enteisung Mangan Chlorid Sulfit Oxid Filter</p> <p>1 x PFAG 5 µm 600L/h 10" Wickelfilter Aktivkohlegranulat Schutzfilter Wasserfilter</p>

Anweisung

- Beachten Sie, die oben auf dem Gehäusekopf aufgebrachte Fließrichtung des Wassers, die durch Pfeile gekennzeichnet ist!
- Benutzen Sie diese Produkte (Filter und Gehäuse) nur für Wasser mit neutralem pH Wert (pH7).
- Die Produkte niemals extremer Kälte (Minusgrade) oder extremer Hitze aussetzen.
- Niemals zum Filtern von Druckluft oder Gas verwenden.
- Alle Produkte und deren Teile entsprechen der EEC 80/778

Korrekte Installation

- Wichtig, beachten Sie bei der Montage sowie bei der Filterbestückung, die oben auf dem Gehäusekopf aufgebrachte Fließrichtung des Wassers, die durch Pfeile gekennzeichnet ist (Wassereingang, Wasserausgang)!
- Das einbauen Wasserfilterpatronen erfolgt wie oben auf dem Foto abgebildet! Die Reihenfolge können Sie auch der Beschreibung oben rechts unter **Filtereinbau Reihenfolge in Wasserfließrichtung** siehe " Inhalt des Sets: " in Reihenfolge erste bis letzte Filterpatrone!
- Installieren Sie die Produkte in geschlossenen Räumen, geschützt vor Frost und Hitze.
- Bei sehr starkem Lichteinfall nur Filter mit undurchsichtigem Gehäuse verwenden.
- Den Filtergehäuse nur in Kaltwasser Leitungen bis 45 °C installieren.
- Bei Auftreten von Wasserschlag in der Leitung ist das Produkt mit einem Ausgleichsgefäß zu schützen.
- Bei einem Leitungsdruck über 8 BAR ist ein Druckminderer einzusetzen.

- Vermeiden Sie Spannung und Vibration in der Wasserleitung.
- Verwenden Sie eine optional erhältliche Wandhalterung.
- Verwenden Sie nur TEFLON Band für die Gewindeverbindungen.
- Zur besseren Wartung und Austausch der Filter empfiehlt es sich ein Bypass zu verlegen.

ACHTUNG: Lassen Sie nach der Erstinbetriebnahme das Wasser 5 Min. laufen, bevor Sie einen Filtereinsatz einsetzen.

Korrekte Wartung

- Reinigen Sie das Filtergehäuse nur mit kaltem Wasser und einem weichen Schwamm.
- Bevor Sie das Gehäuse öffnen, schließen sie den Hauptwasserhahn oder leiten Sie das Wasser durch den Bypass, sofern installiert.
- Öffnen Sie die Entlüftungsschraube auf dem Gehäusekopf.
- Öffnen Sie das Gehäuse vorsichtig und ersetzen sie die Filterpatrone durch eine Neue.
- Wechseln Sie wenn nötig den O-Ring. Empfehlung mindestens alle 2 Jahre.
- Reinigen Sie die Entlüftungsschraube vorsichtig mit einer Nadel und schließen diese wieder fest.
- Achten Sie auf den korrekten Sitz der Gummidichtung / O-Ring nutzen Sie ein Gleitmittel oder Silikonspray.
- Bei längerem Nichtbenutzen der Wasserleitung entnehmen sie den Filtereinsatz.

Laut DIN 1988 sollten Sie Wasserfilter-Patronen alle 6 Monate wechseln.

Aus hygienischen Gründen ist lt. DIN 1988, Teil 8, ein Austausch der Filterpatrone/Filterkartusche/Filterkerze mindestens alle 6 Monate erforderlich.

In Trinkwasser-Installationen aus metallenen Leitungen sollte unmittelbar nach dem Wasserzähler ein Filter eingebaut werden. Man unterscheidet zwischen rückspülbaren und nicht-rückspülbaren Filtern.

- Bei rückspülbaren Filtern sollte spätestens alle 2 Monate eine Rückspülung erfolgen. Es ist darauf zu achten, dass die Ableitung des Rückspülwassers über einen freien Auslauf erfolgt.
- Bei nicht-rückspülbaren Filtern sollte spätestens nach 2 Monaten eine Sichtkontrolle bzw. eine Kontrolle des Durchflusswiderstandes erfolgen.

Ein Auswechseln des Filtereinsatzes sollte in kürzeren Abständen als 6 Monaten erfolgen.